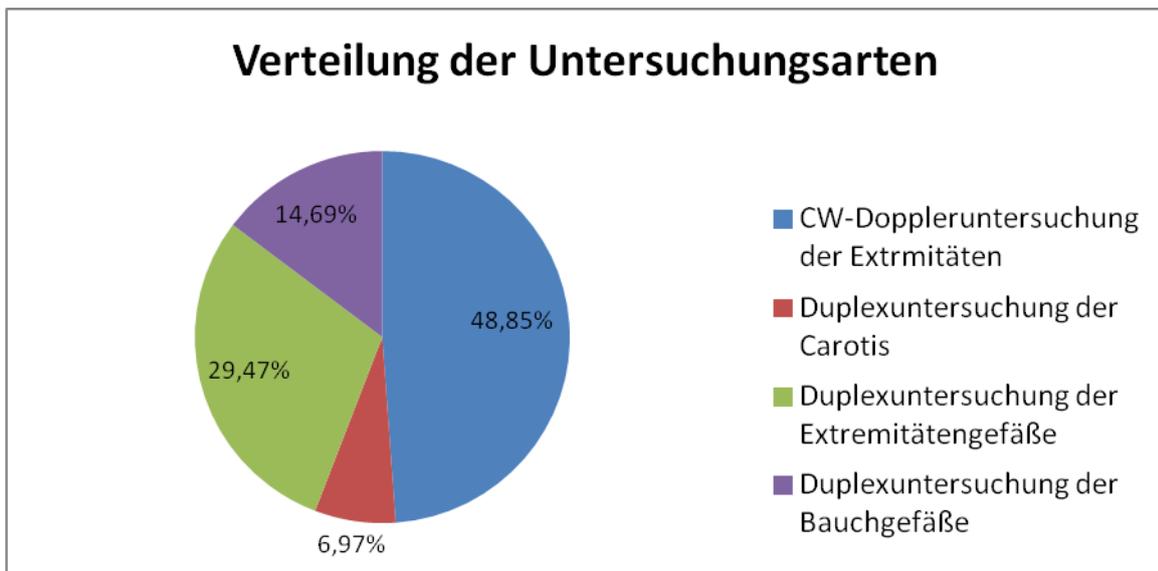


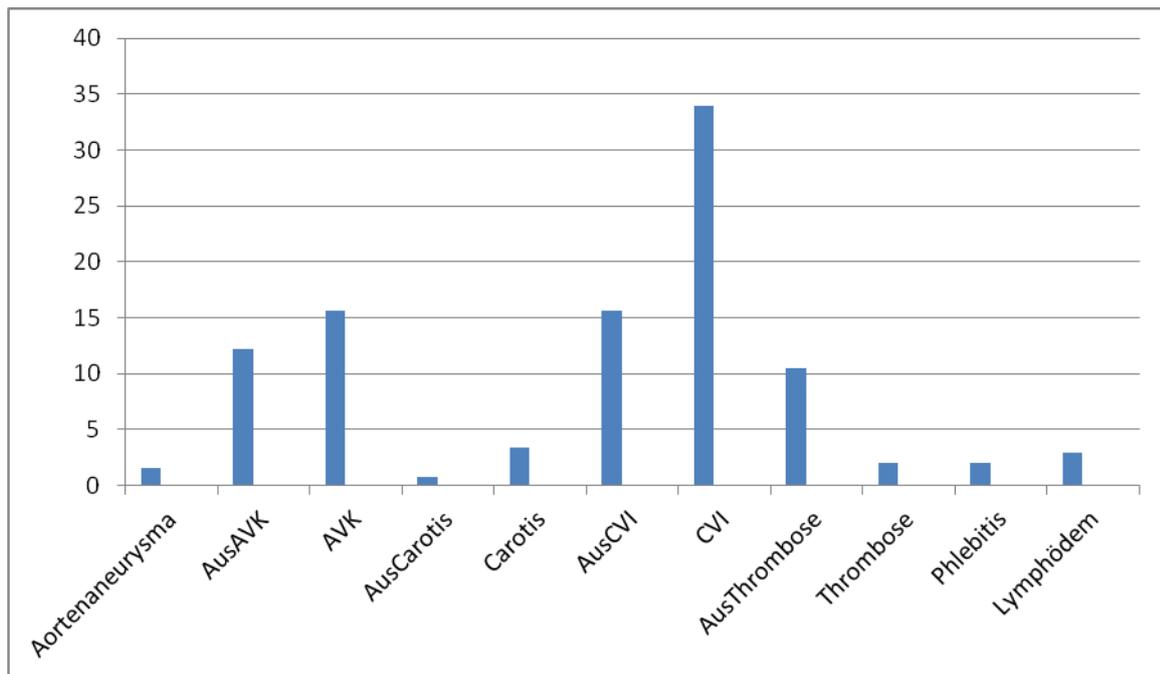
Im abgelaufenen Kalenderjahr 2016 haben wir **20301 Patienten/innen** in unserer Praxis behandelt, dabei wurden von diesen 35% am arteriellen und 65% am venösen Gefäßsystem untersucht.



Hierzu führten wir im oben genannten Zeitraum insgesamt 46029 sonographische Untersuchungen an den Arterien der Bauch-, Becken-, Bein- und Armarterien, den Armvenen sowie den Halsschlagadern durch. Die folgende Grafik soll Ihnen einen Überblick über die Anzahl der Untersuchungsart und der Region in % angeben.



Die Untersuchungen beziehen sich prozentual auf folgende Diagnosen:



Erläuterung der Abkürzungen im Diagramm:

**Aortenaneurysma:** Aussackungen der Bauchschatlagader oder von Arterien

**Aus AVK:** Schmerzen der Beine mit anderer Ursache.

**AVK:** verengte, verschlossene Arterien in aller Regel durch verkalkende Prozesse und dadurch bedingte Minderdurchblutung abhängiger Körperpartien.  
(„Raucherbein, Schaufensterkrankheit“)

**AusCarotis:** Ausschluss von Veränderungen der Halsschatlagader bei Schwindel, Sehstörungen, Ohrgeräuschen o.ä.

**Carotis:** Veränderungen der Halsschatlagader mit Stenosen (Verengungen), Verschlüssen

**AusCVI:** Schwellungen oder Beschwerden der Beine anderer Ursache

**CVI:** chronisch venöse Insuffizienz ist die Schwäche der Venenfunktion (Bluttransport zum Herzen hin) bedingt durch: Varicosis, Klappenfunktionsstörungen der tiefen Venen in aller Regel verursacht durch statt gehabte Thrombosen.

**AusThrombose:** keine Bestätigung des Verdachts einer Thrombose durch bildgebende Verfahren

(Ultraschall, in ganz seltenen Fällen Röntgen) und Blutuntersuchungen (D-Dimer-Test)

**Thrombose:** durch ein Blutgerinnsel verschlossene tiefe Vene

**Phlebitis:** Entzündung der oberflächlichen Venen

**Lymphoedem.:** Schwellung verursacht durch einen Lymphstau

2016 wurden zudem 2892 Patienten unter dem Verdacht einer Thrombose der Bein- oder Armvenen oder einer Phlebitis an den Extremitäten untersucht. Bei 378 von ihnen konnte eine Thrombose der unteren und oberen Extremität diagnostiziert werden, die bis auf eine geringe Zahl ambulant von uns behandelt wurde. Bei 392 Patienten fanden wir eine Phlebitis.

Anzahl der **Krampfader-OPs** 2016: 396

Bei allen Patienten/-innen bedanken wir uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

***Ihr Team der Gefäßpraxis Kampstraße***